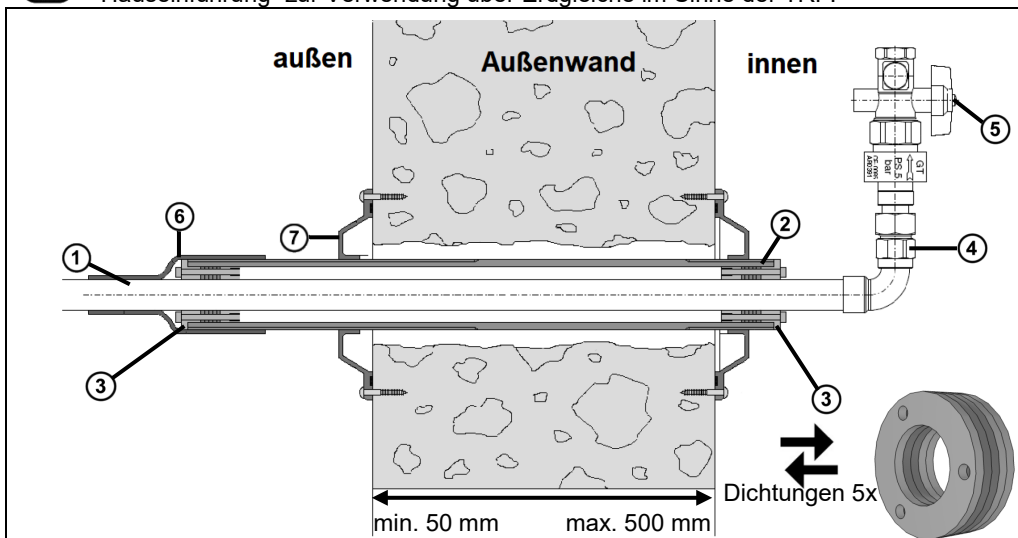


Mauerdurchführung für Rohr Ø AD 15 mm, 18 mm bzw. 22 mm



Bei der Mauerdurchführung handelt es sich um eine „handwerklich hergestellte Hauseinführung“ zur Verwendung über Erdgleiche im Sinne der TRF.



Je nach Bestellnummer bestehend aus:

- | | |
|--|---|
| ① Cu-Rohr Ø 22 mm mit 2 Lötstutzen
18/15 bzw. Ø 22 mm | ⑤ Hauptabsperrentil DN15 bzw. DN20 mit
integriertem Isolierstück DN12 bzw.
DN20 und thermischen Absperrventil
DN15 bzw. DN20 |
| ② Kunststoffschutzhrohr mit Gewinde M50x3 | ⑥ Schrumpfschlauch 200mm |
| ③ Rohrabdichtung mit 5x Dichtungen | ⑦ Flansch mit Moosgummi und Schrauben |
| ④ Trennverschraubung | |

1. Mauerdurchbruch in Außenwand herstellen. Kerndurchmesser Ø > 50 bis 110 mm.
2. Vormontiertes Kunststoffschutzhrohr mit Flansch von der Innenseite montieren und Flansch bis Anschlag Mauerrinnenseite anschrauben.
3. Zweiten Flansch auf das Kunststoffschutzhrohr bis Anschlag Maueraußenseite aufschrauben. Beide Flansche durch Ausschäumen bzw. Vergießen mit Silikon oder anderen geeigneten Füllstoffen fest in das Mauerwerk einbinden.
4. Rohrabdichtung an der Außenseite auf das Cu-Rohr schieben, in das Kunststoffschutzhrohr drücken und festziehen. Schrumpfschlauch auf das Cu-Rohr stecken (Außenseite).
5. Gasversorgungsleitung anschließen (TRF Kap. 7), Schrumpfschlauch „aufschrumpfen“.

⚠ VORSICHT Beim Anlöten von Lötmutten darf der Bereich der Rohrabdichtung (gas- und wasserdicht) nicht zu stark erwärmt werden, da sonst die Dichtung beschädigt werden kann!

⚠ Montagehinweise

HINWEIS Für die Rohrabdichtung Ø 15/18 mm die beiliegenden Dichtungen verwenden, dazu die Rohrabdichtung Ø 22 mm demontieren und Dichtungen 5x tauschen. Kunststoff-Schutzhrohr waagerecht und fest in Mauerwerk einbauen, Schutzhrohr im Außenbereich gegen Eindringen von Feuchtigkeit abdichten. Von elektrischen Anschlusskabeln ist ein Abstand von min. 30 cm einzuhalten (gilt nicht für Kabel von KKS-Anlagen).